

JÄNNER 2023

Das Jahr beginnt oft schon mit vom Vorstand oder Mitgliedern organisierten „Pre Season“ Veranstaltungen. So ließen es sich Petra und Elena nicht nehmen, für „ihre“ Mädchen (U15-Mannschaft) ein kleines Winter-„Turnier“ am Stadlweg zu organisieren.

Habe gehört, dass es viel Spaß gemacht hat – so soll es sein! Und solche Aktionen schweißen zusammen!



Im Uhrzeigersinn linkes Bild:
Ilvy, Siri, Paulina, Valentina, Lilli, Anna, Julia



Und ebenfalls im Jänner schrieb die Olympiaworld die erste **BOBRAFTING-VEREINSMEISTERSCHAFT** aus. Klar, dass sich einige Mutige fanden, um sich den Eiskanal hinunterzustürzen. Gabi und Olli organisierten gleich 2 Mannschaften und weil die Präsidentin meinte, dass ein Auftritt ohne einheitliches Outfit nicht möglich ist, plünderten wir Ollis Eishockey-Schrank und Mario steuerte lustige Kappen und Brillen bei. Wir waren übrigens die einzigen „Verkleideten“, gelangten aber so auf das Pressefoto. Nebenbei erreichten unsere „ATC Hawk-Eyes“ und „ATC Höllenhunde“ die Plätze 2 und 3!

Die Freude wurde nur dadurch getrübt, dass wir ausgerechnet von den „Golfern“ geschlagen wurden



Clesi, Stella, Oliver, Gregor, Grüni



Stefan, Olli, Claudia, Bernhard, Lucas

MÄRZ 2023

... doch das Frühjahr eilt mit großen Schritten herbei...

AUFRÄUMEN, AUFRÄUMEN, AUFRÄUMEN.

Danke, Ihr getreuen guten Geister!



APRIL 2023

Aber jetzt zu den sportlichen Aktivitäten ...

-- TYROL MEETS BAVARIA --

ATC Aldranser Tennisclub

TSV TÜRKENFELD 1923

Vergleichskampf
TC Aldrans vs. TSV Türkenfeld e.v.
Samstag, 22. April 2023
auf der Anlage des TC Aldrans, Lammertstraße 30, 6073 Aldrans
angeführt von den Mannschaftsführern

Oliver Kolbitsch vs. Martin Schiessling

Weitere spannende Kämpfe:

Zipfer Märlen vs. Weihenstephaner
Liptauer Schweineschopf vs. Obazda
Schweine-Haxe

Wir freuen uns auf ein spannendes Sport- und ein vergnügliches Kultur-Wochenende

DER VERGLEICHSKAMPF GEGEN DIE BAYERN:

Mangels Fotografen ist das das einzige Bild, das wir von dieser Veranstaltung haben (es wurde ziemlich „dunkel“ am Abend nach dem Tennisspiel).

Als Zeitzeuge kann ich jedoch berichten: es war unglaublich lustig, ein Freundschaftsspiel eben mit liebenswürdigen, trinkfesten Bayern, Ergebnis nicht von Bedeutung, aber klar haben wir gewonnen. Olli hat beide Mannschaften zum Steakessen eingeladen, Manni gewohnt fantastischer Grillmeister.

Nächstes Jahr geht's dann für uns nach Bayern – sie schworen „Rache“



DAS MASTERS

Über die gesamte Saison hinweg absolvieren die Mitglieder das beliebte Masters. Ein Spiel pro Monat, scheinbar leicht machbar, aber trotzdem kommen einige SpielerInnen jedes Jahr bei der Terminfindung ins Schwitzen. Zur Erinnerung: die Positions-Wechsel nach den Spielen sind größer als z.B. bei Ranglistenspielen, weil das Masters auch dazu dienen soll, sich untereinander kennenzulernen. Aber trotz der großen Aufstiege bzw. des großen Abfalls treffen sich immer wieder die erfolgreichsten am Saisonende wieder. Erfreulich die hohe Teilnehmerzahl, gesamt **78 Teilnehmer**. Wir danken bei dieser Gelegenheit **Flo (Praxmarer)** für die Einrichtung eines EDV-Programms, das die Anmeldungen und Reihungen aller internen Wettkämpfe ermöglicht – Danke!

DIE DAMEN

20 Teilnehmerinnen

1. Platz 2023: FOIDL SIGRID
2. Platz: PRANTNER SUSANNE

DIE HERREN

40 Teilnehmer

1. Platz 2023: KOLBITSCH OLLI
hat als einziger Masters-Teilnehmer
den 1. Platz nie verlassen
2. Platz: SCHWEIGER MUCH

DIE JUGEND

(weiblich und männlich)

18 Teilnehmer

1. Platz 2023: FOIDL
MAXIMILIAN
2. Platz: DRAXL JOSEF



WIR GRAULIEREN

den Siegern (jeweils links) und den 2. Platzierten (rechts)

DAS ERÖFFNUNGSTURNIER (29.4.23)



Prachtwetter, Prachtstimmung, viele Teilnehmer, viel Spaß – echt lässig!

MAI / JUNI / JULI 2023

DIE TTV-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

Das sportliche Highlight jeder Saison sind die Mannschaftsmeisterschaften des Tiroler Tennisverbands. Auch heuer konnten wir wieder **mit 5 Erwachsenen-Mannschaften und 2 Jugend-Mannschaften** (letztere werden in den Monaten September/Okttober behandelt) antreten, die in unterschiedlichsten und untereinander nicht vergleichbaren Ligen spielen. Einige hatten einen Schnupperkurs in einer höheren Liga erreicht, haben den Ausflug zwar genossen, weil man gegen durchgehend stärkere Gegner anzutreten hat, was auch ein gerüttelt Maß an Erfahrung bringt. Sie sind aber froh, wenn sie wieder in „ihre“ Liga zurückkehren können. Andere haben den Klassenerhalt geschafft – hurra! Gratulation. Wir haben ganz tolle SpielerInnen in Aldrans, die sich nicht nur durch Können, sondern auch durch Fairness auf dem Platz auszeichnen, worauf der ATC besonders hohen Wert legt.

Dass bei uns auch der gesellschaftliche Part den angemessenen Stellenwert hat, hat nichts mit wilden Partys zu tun, sondern damit, dass das Zusammensitzen nach gewonnenen wie auch verlorenen Partien den Gemeinschaftssinn stärkt. Wir haben deshalb auch keine „eingekauften“ Spieler, die oft dafür bekannt sind, ihre Spiele zu absolvieren, ihr „Honorar“ zu kassieren und die Anlage wieder schnell zu verlassen. Wir gehen den Weg, unsere eigenen SpielerInnen einzusetzen und darauf sind wir stolz!

Für die Statistiker: insgesamt **brachten es unsere Mannschaften auf 38 Begegnungen** mit gegnerischen Mannschaften, hierbei mussten **253 Matches** bestritten werden (am meisten von den 35er-Herren).

In der Saison 2024 kommen 2 weitere Mannschaften dazu: Damen Senioren 45 und Herren Senioren 55. Erstere entstammt der 35er Mannschaft, die an Größe dermaßen zugenommen hat, dass einige Spielerinnen keinen Auftritt mehr bekamen. Die Herren 55 erlaubt den schon „älteren, aber immer noch hoch-agilen Semestern“ in der Meisterschaft zu spielen, ohne sich gegen „Jungspunde“ aufreiben zu müssen. Ihr wisst schon: die Knochen!

Da der Verein damit mit seiner Mannschaftszahl an seine Grenzen stößt (oder diese schon überschritten hat), muss dann mal für längere Zeit Schluss sein mit dem Zuwachs. Schließlich müssen alle diese Begegnungen betreut und gepflegt werden. Außerdem muss auch Nicht-Mannschafts-Spielern im Club ausreichend Möglichkeit zum Spielen geboten werden. Wir denken, so ist fast Alles abgedeckt.

Wir bedanken uns bei allen Mannschaftsführern für ihre nicht immer einfache Arbeit (allen Recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann!) und wünschen allen etablierten und den neuen Mannschaften eine erfolgreiche und vergnügliche Saison 2024.

HIER SIND SIE, DIE „GLORREICHEN“

Damen Senioren 35, Bez.Liga 1/1, 5. Platz



Herren Allgemeine Klasse, Bez.Liga 2/3, 7. Platz



V



Herren Senioren 35, Landesliga B, 8. Platz



Damen Senioren 55, Landesliga A, 5. Platz



Herren Senioren 45, Bez.Liga 2/2, 3. Platz

SCHLAFLOSE NÄCHTE, TOLLE ERFAHRUNGEN, VIEL ARBEIT, VIEL SPASS

DAS 3-TAGE-SANIERUNGSFEST, PFINGSTEN 2023

Wir wollten unbedingt unsere große Freude über den Abschluss der sehr anstrengenden, aber auch sehr erfolgreichen Sanierung mit Allen teilen und gemeinsam feiern.

Außerdem wollten wir der Gemeinde präsentieren, wofür sie Kosten übernommen hat. Nachdem es leider nicht erlaubt ist, Nichtmitglieder in einem vom Verein geführten Buffet zu bewirten, können wir den Kontakt zu Nicht-tennisspielenden Aldransern nicht vertiefen.

Wir entschlossen uns zu einem 3-Tage-Fest! Warum? Wir wollten für jeden Geschmack etwas bieten: ein Konzert mit David Mana, der den Verein schon über Jahre begleitet. Auch ein Festakt war natürlich geboten, und den jüngeren Mitgliedern wollten wir Raum für eine ausgelassene Party bieten. Und zuletzt wollten wir natürlich auch die Traditionen einer Gemeinde pflegen, also musste auch ein zünftiger Frühschoppen her. DAS PROBLEM: ES WAR PFINGSTEN. Und warum Pfingsten? Weil das das einzige freie Wochenende war, wo also keine Verbands-Mannschafts-Meisterschaft gespielt werden musste (das sind nicht verschiebbare Termine!).

Wir wussten, dass wahrscheinlich 50% der Mitglieder aber auch der geplanten Gäste auf Urlaub sein würden, dass auch die zu beschäftigenden Musiker vielleicht nicht vor Ort sind.

Die grobe Planung begann schon Ende 2022, im Jänner dann wurde ein Organisationskomitee gegründet – der Vorstand alleine hätte das nicht stemmen können. Natürlich war die Hauptlast bei Gabi, Olli und Mario, alle halfen aber zusammen und organisierten ihrerseits bereitwillige Helfer, die die Monsteraufgabe der Zeltaufstellung (und am Ende des Abbaus) sowie die Einrichtung desselben zu bewältigen hatten.

Als wäre nicht schon das Datum an sich eine Katastrophe, brach eine Kaltfront über Österreich herein, sodass unsere unermüdlichen „Zeltbauer“ unter widrigsten Bedingungen und immer knapp an der Aufgabe werkten – stundenlang völlig durchnässt bei 9 Grad im strömenden Regen arbeiten mussten.

Der enge Kreis des Vorstands hatte so viele Aufgaben zu erledigen:

Budgeterstellung, Angebotseinholungen, Zeltauswahl (200-Mann-Zelt, Kochzelt, WC-Anlage, Zelteinrichtung), Auswahl Catering, Planung Aufbauten
Einladung der Geistlichkeit, Politiker und Sportfunktionäre, Einladung der Mitglieder, Führung der Anmelde Listen, Posterdrucke- und -aufstellung, Sponsorsuche, Erstellung Sicherheitskonzept, Einreichung bei der Gemeinde, Organisation Starkstrom, Anstellung Security-Firma, Organisation der musikalischen Darbietungen, Suche nach „auswärtigen“ Helfern (Hubstapler, Mitarbeit Schank), Organisation von Parkflächen etc. etc. etc.

Der Vorstand (Gabi, Paul, Olli, Mario, Werner, Gregor) bedankt sich bei

- Den Mitgliedern des Organisationskomitees (Stefan, Bernie, Geri, Tomy, Alex) für ihre Mithilfe bei der Planung und der Umsetzung des Vorhabens, es war eine mächtige Challenge!
- Den Helfern – neben den oben genannten Hauptakteuren - beim Zeltauf- und abbau (auch bei jenen, die ich jetzt übersehen habe): Hans, Hermann, Klaus, Günter, Wolfgang, Bernhard, Andrew, Gert.
- Bei Strobl Franz für die Überlassung der großzügigen Park-(Feld-)Flächen
- Bei Gapp Hannes, der uns seinen Super-Hub-Stapler nicht nur zur Verfügung stellte, sondern ihn auch bediente (wäre beim Entladen der Monster-Eisenteile des Zeltes beinahe umgekippt)

- David Mana, Gitarrenvirtuose, der ein bisschen Opfer meiner Fehlplanung wurde (Solokonzert im Bierzelt nicht möglich, sorry)
- Der Aldranser Combo, die den Festakt würdig musikalisch umrahmte
- Den Aldiger Böhmischen, die das Zelt beim Frühschoppen zum Schunkeln brachte und beste Stimmung verbreitete
- DJ TOBI und DJane TMARA: sie waren fantastisch und brachten das Tanzvolk zur Ekstase
- Den Schank-Damen und Herren: Mario, Manni, Sabine, Sigrid, Evi, Sylvia
- Den Einlasskassieren Bianca, Paul und Beate
- Dem Geri für die Erfindung, Ausführung und dem Sponsoring des Schätzspieles
- Den Sponsoren (BrauUnion, Brucha, ReMax (Wimmer), ReMax (Wechsler), Physiotherm, Strasser), ohne die die Sache ein Minus-Geschäfts geworden wäre
- Und natürlich bei jenen Mitgliedern, die das Fest besuchten (und nicht boykottierten, weil der Tennisplatz für diese Tage aus sicherheitstechnischen Gründen gesperrt sein musste).

ES FOLGT DIE CHRONOLOGIE DES FESTES

DER ZELTAUFBAU (11 Mann, 5 Stunden bei 9 Grad im strömenden Regen)



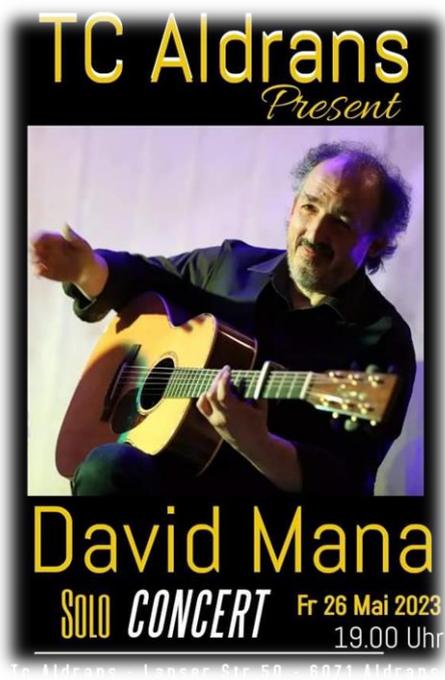


DIE EINRICHTUNG / DIE DEKORATION / DIE VOLLENDUNG:





TAG 1 des 3-Tages-Sanierungsfestes, Freitag, 27. Mai 2023: DAVID MANA



David Mana bot seine neuesten Kompositionen, italienisch, melancholisch, und konnte dabei seine Feinfühligkeit und die vollendete Beherrschung seiner Gitarre demonstrieren. Selbstverständlich zeigte er sein breites Repertoire, internationale Hits inkludiert.

Leider schafften wir nicht ganz zu vermitteln, dass es sich bei seinem Auftritt um ein Solokonzert, und nicht um Hintergrundmusik handelt, das riesige Festzelt war im Nachhinein betrachtet nicht ganz dazu angetan, die Geräuschkulisse dem Anlass entsprechend im Zaum zu halten – schade, geradezu eine Vergeudung.

DER ABEND WAR ABER TYPISCH DAVID MANA: WUNDERSCHÖN-

TAG 2 des 3-Tages-Sanierungsfestes, Samstag 28. Mai 2023

TEIL 1: DER FESTAKT

Eintreffen der Gäste bei nun Gottseidank endlich schönem Wetter, was der Veranstaltung sehr geholfen hat.



Viele Mitglieder und die geladenen Ehrengäste folgten der Einladung. Musikalisch wurde der Festakt von der Aldranser Combo umrahmt.

Die Präsidentin erzählte die Entstehungsgeschichte der Sanierung und gab einen auch weit in die Vergangenheit reichenden Rückblick zur Geschichte des ATC. Sie bedankte sich herzlich bei den Fördergebern: dem Land Tirol, der Gemeinde Aldrans, dem ASVÖ und den Unterstützern: den Sponsoren, aber auch bei den ATC-Mitgliedern, die mit Sonderbeiträgen die Sanierung unterstützten. Ihr Dank erging auch an Verpächter Franz Brunner, der uns sein wunderschönes Platzerl mindestens für das nächste Jahrzehnt überlässt.

Sie unterstrich die Notwendigkeit der Förderung bei der Neuschaffung bzw. Sanierung von Sportstätten, insbesondere im Bereich der Hallenerrichtung, da hier sehr hoher Bedarf bestünde



Bevor die Fördergeber zu Wort kamen, machte uns Pfarrer Johannes Hohenwarter die Freude, unsere Anlage zu segnen – ein würdiger Akt.

LH-Stv. Dornauer und für den Sport zuständiger Landesrat verlieh seiner Freude Ausdruck, dass die Sanierung so erfolgreich abgeschlossen werden konnte und bedankte sich beiden ATC-Funktionären für ihren Einsatz und versprach, ihm beim Wort nehmen zu dürfen, sollte der ATC wieder Unterstützung brauchen.

**WIR KOMMEN SICHER
WIEDER!**





Unser Bürgermeister Johannes Strobl zeigte sich hoch erfreut, dass nach Umstrukturierungen des ATC und nach langen Jahren endlich eine Förderung des ATC möglich wurde. Er betonte die Wichtigkeit, den Aldransern die Möglichkeit zum Sport zu ermöglichen. Er wisse um die Anstrengungen des ATC auch im Bereich der Jugendarbeit und fand lobende Worte dafür, dass es gelungen sei, die Anlage derart zu beleben. Dem Land Tirol empfahl er weitere Förderung, wenn nötig.

Auch der ASVÖ hat dieses Projekt – im Rahmen seiner Möglichkeiten – unterstützt. Vor Allem sprach Präsident Hubert Piegger bei Sondierungs-Gesprächen des ATC der Präsidentin Mut zu, den es brauchte, so ein großes Projekt umzusetzen. Alle diese Gremien haben bei der Gesamtbewertung eine gewichtige Stimme und die wurde für uns abgegeben.



Am Schluss erfolgte noch die für ihn völlig überraschende, aber so hochverdiente Ehrung von und Urkundenübergabe an Sportwart Oliver Kolbitsch, der die komplette Bauorganisation über hatte und die Sanierung zu einem großen Erfolg führte. **Danke Olli !**

P.S. nachdem diese Urkunde ein peinliches Bastelwerk war, erhielt Olli das dann von der Künstlerin Ingrid Schultus handgefertigte Werk anlässlich der Abschlussfeier



Die Stimmung war hervorragend, die Ansprachen launig, die musikalische Umrahmung durch die Aldranser Combo würdig und gelungen.

IMPRESSIONEN



Bevor es zu Tisch ging, durften wir den Ehrengästen im Rahmen eines Rundgangs die Schönheit unserer renovierten Anlage präsentieren. Macht Euch selbst ein Bild:



---- und es gefiel, was man sah ...



Von links nach rechts: ASVÖ-Präs. Hubert Piegger, Pfarrer Johannes Hohenwarter, Bürgermeister Johannes Strobl, ATC-Ehrenpräsident Hansjörg Hagspiel, LH-Stv. Georg Dornauer, ATC-Sportwart Oliver Kolbitsch, ATC-Präs. Gabi Willim, Vize-Bürgermeister Daniel Nairz, Mara und TTV-Ehrenpräs. Walter Seidenbusch

Vorne (schmerzverzerrt) kniend: Vorstands-Mitglied Werner Schwarz

TAG 2 des 3-Tages-Sanierungsfestes, Samstag, 28. Mai 2023

TEIL 1: DIE MOTTOPARTY „THE ROARING 80IES“

Jetzt gab's kein Halten mehr. Am Abend folgten sie dem Aufruf, sich in die 80er zu beamen. Höchst erfolgreich, wie man sieht.

DJ Tobi und DJane TMARA brachten die Hütte zum Beben (ein großes Danke an die Beiden, wenn nämlich die Musik nicht passt, ist das beste Fest zum Scheitern verurteilt – und sie passte !! Hurra!)

IMPRESSIONEN



Die Nacht war kurz, der Kopf etwas schwer, aber 4 Stunden später musste man (d.h. hauptsächlich Olli, der pflichtbewusst im Auto schlief) die Anlage wieder in Schuss bringen, denn um 11 Uhr startete bereits der FRÜHSCHOPPEN.

TAG 3 des 3-Tages-Sanierungsfestes, Sonntag, 29. Mai 2023

TEIL 1: DER FRÜHSCHOPPEN

Zu Pfingsten einen Frühschoppen zu organisieren, war höchst ambitioniert, 1/3 der Tiroler befinden sich am Gardasee, 1/3 der Musiker auch! So war es auch für die „Aldiger Böhmishe“ nicht ganz leicht, ein ganzes Orchester zusammenzubringen. Doch wir haben gelernt, diesen begeisterten und begeisternden Musikern ist keine Aufgabe zu groß.

Das war unser erster Frühschoppen auf unserer Anlage und schnell war klar, so etwas bedarf einer Wiederholung!



Sehr gemächlich trudelten nicht nur unsere Mitglieder, sondern nach und nach auch die „Aldranser“ ein - bei mittlerweile perfektem Wetter: strahlend blauer Himmel - das haben wir uns verdient -



Aber irgendwann endet auch ein anstrengendes 3-Tage-Fest und es war ja mitten im Meisterschaftsbetrieb. Also voller Fokus auf das kommende Wochenende, wo wieder 5 Mannschaften anzutreten hatten.

CLUBMEISTERSCHAFTEN und MIXED-TURNIER:

JULI: MIXED-DOPPEL-TURNIER 15.7.2023.

Die Schwierigkeit bei Mixed-Doppel-Meisterschaften liegt darin, dass die Einen es zu ernst, die Anderen es zu locker angehen. Aber es ist MEISTERSCHAFT, und wenn man also lieber Spaß hat, dann muss halt ein JUX-TURNIER her. Anmeldung paarweise, jede/r SpielerIn sammelte aber ihre/seine eigenen Punkte.

Traumhaftes Wetter, wenige, aber genügend Teilnehmer. 1. Durchgang wie angemeldet, 2. Durchgang die Frauen suchen sich einen Partner aus, 3. Durchgang den Männern werden Partnerinnen zugelost.

Ganz egal in welcher Konstellation: kein Spiel verloren und Punktehöchstzahl: "SUSI UNBZWINGBAR" (Bild links). Daniel (Bild rechts) rettete die Ehre der Männer - Gottseidank!



Siegerehrung, feines Essen - von Manni zubereitet - gemütliches Beisammensein



Gottseidank waren keine Kinder anwesend, sie hätten mit ansehen müssen, wie ihre Eltern und sonstigen Erwachsenen sämtliche strengen Haus-Regeln über Bord geworfen haben!

Lagerbildung: Ice Buckets vs. Water Hose, hysterische Ausweichmanöver, kreischende Erwachsene, überschwemmte Terrasse, einfach schrecklich (also schrecklich lustig), Ausklang mit gemäßigter "Party" - schön war's !

JULI: SINGLE-MEISTERSCHAFT DAMEN

Erst zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte musste eine Damen-Single-Meisterschaft wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden. Die einen waren auf Urlaub, andere waren bei einem ITF-Turnier angemeldet (letzteres birgt die Gefahr, dass Clubmeisterschaften nicht mehr angeboten werden, weil bereits der Vorlauf schon viel Arbeit macht, der dann umsonst war).

AUGUST: SINGLE-MEISTERSCHAFT HERREN

Die ursprünglich für 5.8.23 ausgeschriebene Meisterschaft musste wegen eines massiven Schlechtwetter-Einbruchs um eine Woche verschoben und neu ausgeschrieben werden. Nicht mehr ganz so viele Teilnehmer wie in der Vorwoche, aber trotzdem nannten 13 Spieler und wurden von Tobi und Philipp in einen Raster gegossen. Gespielt wurden die ersten Runden auf 2 gewonnene Sätze, beginnend mit 2:2 und etwaigem Champions-Tiebreak. Wie schon gewohnt gab es auch einen B-Bewerb, damit das Ausscheiden nicht ganz so schmerzhaft ist.

Und damit ich nicht wie üblich so viel schreiben muss, füge ich untenstehend das Ergebnis ein.

SIEGER UND SINGLE-MEISTER 2023 – und das zum 10. Mal: **OLIVER KOLBITSCH** (links im Bild)

VICE-SINGLE-MEISTER nach begeisterndem Spiel:
FOIDL BERNHARD (rechts im Bild)



B-MEISTER: WOLFGANG WAGNER (im Bild mit Turnierleiter Tobi)





Wir gratulieren herzlich !

SEPTEMBER: DOPPEL-MEISTERSCHAFT DAMEN UND HERREN 2.-3.9.2023

7 Paare bei den Damen, 10 Paare bei den Herren, und das durchwegs hochkarätige, einige mussten jedoch krankheits- oder verletzungsbedingt auslassen.



Die Besten aufs Treppchen:
und zwar nach ganz oben!

**SABINE und SIGRID
(Bildmitte) sowie**

**OLLI und BERNI
(im Bild außen)**

**sind
DOPPEL-MEISTERINNEN
UND -MEISTER 2023!**

Sie verwiesen **Gabi und Susi** sowie **Mario und Martin (links)** auf den 2. Platz (Vizemeister),
sowie **Bella und Helga** sowie **Daniel und Robert** auf den 3. Platz.



Unerwartete B-MEISTER: Peter und Christian.



DETAIL-ERGEBNISSE DAMEN-DOPPEL-MEISTERSCHAFT 2023

1. Platz	Foidl Sigrid	Geiger-Gritsch Sabine	Meister
2. Platz	Prantner Susi	Willim Gabi	Vizemeister
3. Platz	Rudolf Helga	Hacksteiner Bella	
4. Platz	Rainer Elisabeth	Plattner Elena	
5. Platz	Kopp Evi	Schwarz Sylvia	
6. Platz	Kernbichler Anneliese	Spörr Bianca	

2 Gruppen a 3, Jeder gegen Jeden
anschließend Platzierungsspiele 1:1, 2:2 etc.

DETAILS-ERGEBNISSE HERREN-DOPPEL-MEISTERSCHAFT 2023**A-Bewerb**

1. Platz	Kolbitsch Oliver	Foidl Bernhard	Meister
2. Platz	Rainer Martin	Spörr Mario	Vizemeister
3. Platz	Eichler Robert	Walder Daniel	
4. Platz	Schweiger Michael	Purner Tobias	

B-Bewerb

1. Platz	Maierhofer Peter	Willim Christian	B-Meister
2. Platz	Walder Tomy	Lintner Geri	
3. Platz	Draxl Bernhard	Stegner Tomy	
4. Platz	Platzer Hermann	Platzer Klaus	

Ein schönes 2-Tage-Sport-Ereignis mit tollen und anstrengenden Spielen, aber auch viel Möglichkeit für Unterhaltung und Spaß. Beste Atmosphäre, begeisterte Zuschauer. Danke an Paul für die Organisation sowie Manni, Evi, Sylvia, Evelyne und Werner für die beste Betreuung der Durstigen und Hungrigen!

HERZLICHE GRATULATION DEN MEISTER/INNEN 2023 und Dank an alle Teilnehmer!



SEPTEMBER/OKTOBER:

START DER U15-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN MÄDCHEN UND JUNGS

Die Mädchen haben's vorgemacht, die Jungs folgten nach. Heuer gründete sich auch eine U15-männlich-Mannschaft.

But Ladies first (sie waren ja auch schon früher da):

Die jungen Damen, die sich in ihrem ersten Jahr 2022 bereits unerwartet den 3. Platz holten, wiederholten ihren Erfolg. Pro Begegnung (es gab insgesamt 4, davon, 2 Heim-, 2 Auswärtsspiele) werden 3 Single und 1 Doppel gespielt. Und es ist eine Freude zuzuschauen! Unsere Mädls sind so taff, haben wahnsinnig anstrengende Spiele, weil sie in der Lage sind, mit viel Geduld den Ball im Spiel zu halten, um auf die richtige Gelegenheit zum Punkten zu warten. An der Tabelle ist zu sehen, dass es zwischen den hinteren Plätzen und Aldrans zudem auch noch einen ordentlicher Abstand gibt. Also erneut BRAVO! Ihr könnt stolz auf Eure Leistung sein und wir sind es auch! Wir danken den Mannschaftsführerinnen Petra und Elena.

U15w Bezirksliga 1/2

Die Spielerinnen:

1. Schuster Valentina
2. Foidl Paulina
3. Geiger Anna
4. Schrott Siri
5. Plattner Elena
6. Austad Helena
7. Stocker Lilli

#	Mannschaft	SP	Punkte
1	<u>TC Wattens 2</u>	4	10:0
2	<u>TI Innsbruck 1</u>	4	8:2
3	<u>TC Aldrans 1</u>	4	6:5
4	<u>TC Zirl 1</u>	4	2:9
5	<u>TSV Mils 1</u>	4	0:10



Unsere Jungs schlugen sich auch sehr gut, selber Ablauf, wie bei den Mädels. Das erste Jahr dient hauptsächlich dazu, Erfahrung zu sammeln und zu sehen, wo man nachschärfen muss. Einige der Gegner spielen schon „ewig“ Tennis, das kann man nicht so schnell aufholen. Und die Gegner hatten alle Regeln schon intus, was die Selbstsicherheit stärkt. Hie brauchen wir heuer einen „Kurs“, die Jungs darf keine Unsicherheit aus der Konzentration reißen.

Jedenfalls stimmt die Chemie, es herrscht gute Kameradschaft. Schön auch zu sehen, dass sich die Mädls und Jungs gegenseitig bei ihren Meisterschaftsspielen anfeuerten !!

Ganz toll hat auch der Mannschaftsführer Maximilian seine Aufgabe erledigt, unterstützt von Mario, Letzterer die Jungs auch in lässige Dressen hüllte, bitte 2024 ein vollständiges Mannschaftsfoto. Super gemacht, Jungs!!

U15m Bezirksliga 1/2

Die Spieler:

1. Foidl Maximilian
2. Haid Paul
3. Huber Lewin
4. Schuster Maximilian
5. Geiger Simon
6. Reitter Benjamin
7. Weninger Noah
8. Reiter Valentin
9. Hacksteiner Alexander

#	Mannschaft	SP	Punkte
1	TC Thaur 1	4	9:1
2	TC Wattens 1	4	9:1
3	TC Aldrans 1	4	5:6
4	TK IEV MED-EL 1	4	3:8
5	TC Parkclub Igls 1	4	0:10



DER ATC GRATULIERT SEINER JUGEND UND FREUT SICH AUF WEITERE LÄSSIGE BEGEGNUNGEN !!

OKTOBER: „HERREN-SENIOREN-DOPPEL-MEISTERSCHAFT 8.10.2023

Aufgrund der großen Unterschiede in der Altersstruktur nennen viele unserer Senioren nicht zu den Doppel-Meisterschaften, obwohl sie eine große Gruppe bilden und sich fix 2 mal wöchentlich zum Spielen auf der Anlage treffen. Und das in durchaus bewundernswerter Qualität. Aber wer lässt sich schon gerne von einem 100km/h-Aufschlag der Jungen vom Platz schießen. Richtig: NIEMAND!

Deshalb organisierte Werner flugs **eine eigene Senioren-Doppel-Meisterschaft**, und ich hatte das große Vergnügen, ihr beizuwohnen und unsere Senioren dabei zu beobachten, wie flink sie zum Teil noch sind, aber noch bemerkenswerter wie „tricksend“ sie spielen (müssen) und welchen Spaß sie dabei haben, die Gegner zu sekkieren und das Laufpensum dabei für sich gering zu halten.

Der jüngste unter den Älteren – Paul, sehr erfolgreicher Meisterschafts-Spieler seiner Altersklasse – nahm sich unseren treuen Anlagen- und Platzwart Klaus an seine Seite. Und was das Training bei Claudia bei unserem Klaus bewirkte, ist schon sensationell. Und so kam es, wie es kommen musste:



1. Platz und Meister: Böck Paul und Platzer Klaus

(links im Bild)

2. Platz und Vizemeister: Djulic Fuad und Schwarz Werner (ehemalige Fußballprofis mit gemeinstem Spielwitz, aber beide „berufsbedingte Gelenks“marode“

3. Platz: Muhr Christoph und Ehrenpräsident Hagspiel Hansjörg (zwei ausgewiesene Tennisästheten)

4. Platz: Marinell Günter und Pfalzer Gernot (technisch hoch Versierter bzw. mit enormer Reichweite ausgestatteter Wenigspieler)

5. Platz: Bloeb Hubert und Platzer Hermann (kompletter Tennisspieler bzw. laufstarkes Kraftpaket)

6. Platz: Hauser Werner und Kernbichler Othmar (Top-Spin-Genie bzw. „Endlich-wieder-Spieler“)

Obwohl Kurt noch nicht wieder mitspielen kann (wir halten die Daumen, dass es ihm ganz schnell wieder gut geht) brachte er sich mit 2 traumhaften Torten ein.

Und dass dem armen Werner H, der stundenlang 1 Tonne Gulasch kochte, selbiges „gekippt“ ist, tat uns leid für ihn – aber der Wille zählt – trotzdem danke! Manni half Gabi flugs bei der Ersatzlösung.



SONSTIGE VERANSTALTUNGEN:

Der **KIDS DAY**, unter der Führung von **Mario, Stefan und Daniel (danke den Dreien!)** konnte, obwohl öfter veranschlagt, nur 2-mal durchgeführt werden – das Wetter im Frühjahr eine Katastrophe. Deshalb mussten auch sehr viele Trainings abgesagt werden – so schade.



Ein KIDS DAY wurde aber auch von Stefan und den Kids dazu genutzt, dem Mario eine Geburtstagüberschneidung zu schenken, mit Kuchen und Ständchen – Ihr seid echt süß!

Insgesamt erfreute sich der KIDS DAY wieder großer Beliebtheit. Sehr schön!



Beim **SOMMER-CAMP** verhielt es sich ähnlich, allerdings war hier nicht das Wetter schuld, sondern der Urlaubsdrang und damit bedingte Dauer-Abwesenheiten.

Da kann man nichts machen! Aber die eine Woche war wieder sehr gelungen – so viel Bewegung, so viel Übung, so viel Spaß und so viel Fortschritt. Der Tennisschule unter Claudia und Lucas vielen Dank dafür und auch für die tollen Preise.

Die **KIDS-MEISTERSCHAFT** konnte aus dem gleichen Grund nicht abgehalten werden, aus dem der 2. Termin des Sommercamps platzte: Urlaub, Urlaub, Urlaub. Vielleicht klappt's ja kommendes Jahr wieder!

Der von Gabi neu erdachte **ATC-TRIATHLON** wurde am 29.9. einberufen: Ladinern, Flutlicht-Doppel, Karaoke – 3 völlig artfremde Disziplinen. Bewertet wurde aber nur das Karten und der Sport.



16 Personen beim Ladinern und beim Tennis-Doppel. **Helga und Sissi** (links im Bild) gewannen das Kartenspiel und waren beim Tennis punktgleich mit Gabi und Mario, entschieden also den Gesamt-Bewerb für sich.

Am Karaoke haben die Feiglinge dann nicht mehr teilgenommen! (stimmt nicht: Sissi hat dann ersatzweise die Bar bespielen müssen, sonst hätten wir ihren engelsgleichen Gesang wohl schon gehört. Danke Sissi!).



Ladinern auf höchstem Niveau und noch im Freien in der Spätherbst-Sonne.– Ein Traum!

Beim Karaoke hatten - was das Entertainment anbelangt - die beiden Rampensäue, die Berchtolds, die Nase vorne. Und so, wie es immer beim Karaoke ist: zuerst zieren sich alle, und dann werden die Mikrofone nicht mehr abgegeben. Sehr nett!



Das **ABSCHLUSS-TURNIER der DONNERSTAGS-TRAININGSRUNDE.**

Gregor Gollmayer, Trainer und „Wunderwuzi“ (rechts) ließ es sich nicht nehmen, auch das heurige Abschluss-Turnier „seiner Jungs“ zu organisieren. Nicht nur das, er bekochte sie auch noch, was er – wie wir wissen – vortrefflich kann!

Er ließ die Jungs ein letztes Mal so richtig schwitzen, bevor er sie mit heißem Gulasch und herzerwärmenden Worten belohnte. Aus familiären Gründen kann Gregor dieses Training nicht mehr leiten, übergab es in die Hände von Alex.

Lieber Gregor, danke, dass Du das Donnerstags-Training über so lange Zeit abgehalten hast, mit so viel Originalität, Witz und Freundlichkeit. Du bist auch dafür verantwortlich, dass die Jungs eine meisterschaftsspielende Mannschaft gebildet haben! Wir werden Dich vermissen, bestehen aber auf regelmäßige Besuche!!



Turnier-Sieger:
der talentierte Mister Mayerhofer

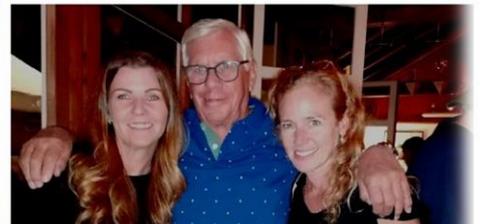


Die – weil die Präsidentin die Fotografin war – völlig überbelichtete Donnerstags-Runde – aber andersrum wär' schlimmer!

Jede Saison braucht einen Abschluss, deshalb das **ATC-ABSCHLUSSFEST** am 14. Oktober.

Große Freude darüber, dass so viele gekommen sind. Gabi die Mitglieder darum, wenn möglich, einen kleinen Beitrag zum Buffet zu leisten. Das war dann ein Wahnsinn, wir mussten das Zelt zu einer Fress-Oase umbauen, die Tische haben sich gebogen. Auf unsere Mitglieder ist eben Verlass, und eine Köstlichkeit übertrumpfte die andere. Echt toll, Ihr Super-Köche (es matchen sich übrigens immer mehr untereinander beim Kochen, ich glaub's nicht)!

Gabi gab dann den gewohnten Jahresrückblick (also, das, was Ihr hier lest, in gesprochen). Nach der Danksagung mit symbolischen Gaben an die Dauerfleißigen konnte die – sehr gesittete – Abschlussfeier starten.





EIN BESONDERER DANK ERGING AN

die Mannschaftsführer und ihre Vertreter:

Senioren 35 Damen: Sigrid und Sabine

Senioren 55 Damen: Gabi und Evi

Allgemeine Klasse Herren: Philipp und Tobi

Senioren 35 Herren: Mario und Olli

Senioren 45 Herren: Tommy und Gregor



die Grand-Slam-Tennisschule unter Claudia, die jeder Witterung trotzt, so verlässlich ist und so viel Know-How in unseren Verein trägt -Danke!



die nimmermüden Platzer-Boys, die die Anlage zur ihrem permanenten Fitness-Parkour erkoren haben (dieses Bild ist zwar extrem nett, bildet aber nicht die Knochenarbeit der Beiden ab. Aber dieses Bierchen ist schwer verdient !!!)



Unser **unverzichtbarer Freund Manni** („Bübl“). Er hätte so viele Angebote für bezahlte Arbeit und leistet sie für uns umsonst. Und nach dem Totalausfall unserer „Aushilfskräfte“ mussten heuer **er, Werner und die Präsidentin** sämtliche Veranstaltungen (man erkennt die Anzahl ja im Bericht) alleine stemmen. Gottseidank sprang regelmäßig **Sissi** ein, und **Mario** und **Olli** immer, wenn sie vor Ort waren. Mario hat mir auch die Getränkebestellung abgenommen – danke!



Der ohne deren Zustimmung gegründete **ATC-Verschönerungsverein**, namentlich **Bernhard, Olli und Stefan**, machen sich immer ohne Aufforderung an die Arbeit, schleppen andauernd irgendwelche schwere Lasten durch die Anlage, hämmern, sägen u.v.A.m. – **Heinzelmännchen** halt !! Bei allen Arbeitsaufrufen sind sie sowieso immer dabei. Heuer haben sie auf 2 Plätzen eine Hangsicherung gebaut – danke!



Pssst ! Sehr scheue Wesen, nicht erschrecken, nicht verscheuchen, ruhig weiterarbeiten lassen !

Dank an **Beate** für eine erneute Saison der Wäscheversorgung (trotz 3 Männer-Haushalts).



Zwei Nichts-Ahnende - **Geri und Luca** - hatten der Präsidentin zugesagt, eine von ihr bestellte Hütte für die Ballmaschine zusammenzubauen (es waren geschätzte 300 Kleinstteile, die Beschreibung eine Katastrophe, stundenlanger Einsatz, sorry und danke)



Auch das Zelt muss nicht nur jedes Jahr auf- sondern auch wieder abgebaut werden.

Und nachdem das Corona-Ende verständlicherweise den Reisewahnsinn ausbrechen ließ, mussten die Armen, Werner und Klaus, unseren Pool fast im Alleingang reinigen, „anschen Gruaß vom Kreuz“.



Was täten wir ohne unsere Senioren - DANKE EUCH!

Die kräftigen Kerle aus der **Rodungsabteilung: Hermann, Hans, Werner, Klaus und Mösl Mani**, der uns immer wieder sein Höllengerät leiht – das ist echt immer eine „Schweins-Arbeit“.



Vorne die Buckler, hinten die Tippler!



Das ATC-Archäologen-Team: sie haben gegraben und gegraben und Wurzeln gehoben, aber leider keinen Schatz gehoben!

Aber bei der Gelegenheit haben sie die alten Fliesen der Poolumrandung ausgehoben, mit dem Riesen-Sandberg die Flächen wieder befüllt, damit die Firma die neuen Fliesen wieder einsetzen konnte. Danke für diese schwere, aber so kostensparende Arbeit !



Die Poolumrandung vorher ...



... In Bearbeitung



... und jetzt (ein Hauch von Hollywood) - Yes!



Gabi spendiert neue Stühle für den runden Tisch (oben alt, rechts neu)



Zudem

- wurde die Photovoltaik-Anlage angeschlossen (wir sind grün!)
- wurde der böse, böse, Teppichberg am Parkplatz entsorgt
- wurden im Buffet notwendige Fliesenarbeiten durchgeführt
- musste die altersschwache Pool-Pumpe ausgetauscht werden

da flossen wieder ein paar Tausender hinaus! – nutzt aber nix ...



Heuer haben wir auch wegen der ansteigenden Anforderungen an das Buffet während der Mannschaftsmeisterschaften den Versuch eines **Caterings** (Kitchenclub) unternommen. Aber auch für alle anderen Mitglieder haben wir jetzt eine größere Essens-Auswahl. Wir sind sehr angetan von der Qualität und von der Arbeitserleichterung. Damit wir Mannschaften innerhalb kürzester Zeit „abspeisen“ können, hat und **Lisbeth Rainer ihr Profi-Gastro-Riesen-Mikrowellen-Gerät** überlassen – danke Lisbeth!

Auch **Mario** hat eine Mikrowelle zur Verfügung gestellt und zudem wieder sämtliche Sonnenschirme erneuert (das geht aber nicht jedes Jahr, deshalb die Bitte, auf die Schirme zu achten).

ALL DIESE SANIERUNGEN FALLEN LEICHTER, WEIL WIR SPEZIELL DAFÜR GROSSZÜGIGE SPONSOREN HABEN, DEREN SPONSORING HAT EIN „MASCHERL“:

u.A. „VERSCHÖNERUNG DER ANLAGE“.

DIE HAUPTSPONSOREN WOLLEN JEDOCH NICHT GENANNT WERDEN– ABER DANKE DÜRFEN WIR SAGEN:

DANKE!

Übrigens: ich selbst fluche ja immer am meisten, wenn wir uns zu viel „aufhalsen“. Leider bin ich aber auch immer selbst diejenige, der immer noch eine weitere Veranstaltung einfällt und Olli hat kurzfristig noch eine Location gefunden.

Und deshalb gab's heuer– nach 3-jährigem Coronaausfall wieder eine – nicht ganz besinnliche – **Weihnachtssause** im Bub King George, bei der sich der Besitzer, der normalerweise solche „Festivitäten“ mit 3-Gang-Menü nie und nimmer im Angebot hat, überschlug - wir wurden wunderbar verköstigt. Und tief in jugendfreies Rotlicht getaucht, hatten wir einen angenehmen Abend. Einziger Wermutstropfen aus Sicht der Präsidentin: Schlagermusik!

So, jetzt ist aber wirklich Schluss!





Fast am Ende bedanken wir uns hiermit bei allen Mitgliedern für ihre Treue, für ihre Mithilfe und für ihre Rücksichtnahme auf unsere (strengen) Regeln.

Und dazu noch ein Wort: wir hatten schon ein Problem, mit unserer rasanten Größenzunahme organisatorisch Schritt zu halten, und manche Mitglieder wollten zu schnell zu viel Neues. Wir (d.h. speziell Werner, Olli und ich) machen 9 Monate lang nicht eine Woche Urlaub, um immer für die Mitglieder da zu sein und alle Aufgaben abdecken zu können. Und 2/3 des Vorstands sind ja zudem voll berufstätig. Mehr geht nicht und muss auch nicht sein!

Aber heuer hat vieles geklappt, was wachsen musste, Und was vielen lächerlich vorkommt (korrekte Platz-Buchungen, Schirme abspannen, Garderoben sauber halten, Lärmpegel anpassen, einfach die Einhaltung der Platz- und Hausordnung) ist für uns oft ein aufreibender „Kampf“ und kostet unnötig Kraft.
DAFÜR DANKE!

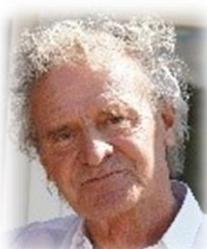
Mein besonderer Dank gilt meinen wunderbaren Vorstandskollegen, die so viel ihrer Freizeit in den Verein investieren (je größer der Verein wurde, desto mehr - z.T. tägliche - Arbeiten fallen an, und weil das hier auch ein Tätigkeitsbericht ist, siehe unten)



Kassier und Präs.Stv. Paul
Komplettes Rechnungswesen, Budgeterstellung und –kontrolle, Versicherungen, Verträge, Organisation Meisterschaft, ATC-EDV



Sportwart Olli
Event-Organisation gem.m. Gabi, Org. Masters tägliche Telefonate, Wareneinkauf Automat und Buffet, Einzahlung Tageslosung Buffet, Organisation Anlagen-Arbeiten, Bau-Management (Planung und Offerteinholung Umbau, Reparaturarbeiten, Photovoltaik (u.v.A.m.)



Beirat Werner
Buffet“dienst“ Poolwartung (Protokolle, Überwachung Technik, Chemikalien- und Wasseraustausch etc.), Organisation von Reparaturen auf der Anlage etc.



Jugendwart Mario
Organisation Kinder/Jugend-Meisterschaften, Kids-Day, Getränke-bestellung, Mithilfe im Buffet, Zur-Verfügung-Stellung zahlreicher so schöner Ausstattungs-Gegenstände



Beirat Gregor
Juristischer Beistand bei Verträgen und guter Ratgeber, beruhigender Geist

BIS BALD! Eure Präsidentin



Komplette Korrespondenz mit Mitgliedern, Sportverbänden, Land und Gemeinde, Verband, Mitgliederverwaltung, Sitzungseinberufungen und -leitungen, Protokolle, Eversports-Manager, Mannschafts- und Spieler-Meldungen, Event-Organisation gem. m. Olli, Homepage, Buffet, Kochen, Aufräumen, Turnierorganisation, Statistiken, Förderanträge, Sponsorenkontakt, Jahresbericht, Buffet-Bestellwesen, Saison-Dienstplan Buffet u.v.A.m.